

Wasserball



Wasserball Tag 4 (01.09.22) von Frieder Class

Sechs deutsche Vertreter machen sich noch Hoffnungen auf einen Medaillenplatz.

Sichere Anwarter dürften die „Buddies“ von Spandau 04 sein, die gespickt mit ehemaligen Nationalspielern ihr Viertel-Finalspiel gegen den moldawischen Vertreter Imperia klar mit 11:5 nach Hause brachten.

In der Preliminary Group AK45+ konnte das Uerdinger Masters-Team lange Zeit mithalten, musste sich aber am Ende gegen den ungarischen Vertreter OAZ mit 8:6 geschlagen geben. Der SV Cannstatt schlug in der Preliminary Group eiskalt zurück und entschied das Match gegen OSC Budapest mit 9:4 und befindet sich damit im Halbfinale.

Das Essener Masters Frauen Team dürfte gegen italienischen Vertreter Pro Recco (AK 30+) am Freitag vor einer unauflösbaren Aufgabe stehen. Zu stark ist das Team von der ligurischen Küste.

In der AK70+ unterlag der SV Poseidon Hamburg in einem sogenannten Trainingsspiel gegen den Favoriten Piastany mit 1:6. Beide Teams sind bereits fürs Halbfinale qualifiziert!

Wie es dem erkrankten Düsseldorfer Spieler geht, ist mir nicht bekannt. Ich weiß nur, dass er sich einer Operation im Krankenhaus unterziehen musste.

Von hier aus und im Namen aller deutscher Wasserballer*innen die besten Genesungswünsche!